

566871-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Neubau Ausstellungshaus „Welt der Versuchungen“, Erfurt, Tragwerksplanung

OJ S 166/2025 01/09/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Welt der Versuchungen

E-Mail: buero@wittenberg-architektur.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Ausstellungshaus „Welt der Versuchungen“, Erfurt, Tragwerksplanung

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die hierzu erforderlichen

Planungsleistungen für Tragwerksplanung gemäß HOAI Teil 4 Abschnitt 1 §§ 49 ff,

Grundleistungen LP 1- 6 und Besondere Leistungen in stufenweiser Beauftragung

Kennung des Verfahrens: 4b8045e0-9c27-4a47-b5b9-677b396a98b9

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Erfurt

Postleitzahl: 99084

Land, Gliederung (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es sind zwingend die über www.subreport.de/E35691615

herunterladbaren Bewerbungsformblätter zu verwenden. Gewertet werden nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Bewerbungen und die darin geforderten Anlagen. Es werden nur über die Vergabeplattform www.subreport.de elektronisch abgegebene Bewerbungen berücksichtigt. Rückfragen sind zwingend über die Subreport Bieterkommunikation zu stellen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Ausstellungshaus „Welt der Versuchungen“, Erfurt, Tragwerksplanung
Beschreibung: Die Stiftung Welt der Versuchungen ist Initiatorin eines Neubaus für ein Ausstellungshaus. Das Vorhaben wird ermöglicht durch Mittel des Deutschen Bundestags und gefördert durch den Freistaat Thüringen. Der Neubau mit einem Untergeschoss mit 45 Stellplätzen entsteht in der Landeshauptstadt Erfurt zentrumsnah am Huttenplatz. Für die angrenzenden öffentlichen Frei- und Verkehrsflächen wird zusammen mit der Stadt Erfurt als Bauherr ein hochwertiger städtischer Raum gestaltet. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die erforderlichen Planungsleistungen für Tragwerksplanung gemäß HOAI Teil 4 Abschnitt 1 §§ 49 ff, LP 1 - 8 in stufenweiser Beauftragung. Zunächst wird nur die Stufe 1 (LP 1- 4) beauftragt. Besondere Leistungen: LP 8 Ingenieurtechnische Kontrolle der Ausführung des Tragwerks; LP 3 und 4 für Fassadendimensionierung und statische Nachweise für eine vorgehängte, hinterlüftete Fassadenkonstruktion auf Holzbasis; Zur Sicherstellung der hierfür erforderlichen Planungsleistungen beabsichtigt der Bauherr im Ergebnis einer VgV-Ausschreibung einen kompetenten Auftragnehmer mit den gem.

Ausschreibungsbekanntmachung angezeigten Leistungen entsprechend des Mustervertrages zu beauftragen. Kosten netto: KG 300 - Bauwerk- Baukonstruktion: 9.000.000 €; KG 400 - Bauwerk- Technische Anlagen: 3.709.039 € Ecktermine nach Rahmenterminplanung: Vorplanung: 11/2025; Entwurfsplanung: 03/2026; Baubeginn: 08/2026; Baufertigstellung: 03/2028

Interne Kennung: LOT-0001 E35691615

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Planungsleistungen werden gemäß den Vertragsbedingungen (Anlage Vertragsmuster) stufenweise beauftragt. Zunächst wird nur die Leistungsstufe 1 (LP 1-4) übertragen. Aus der stufenweisen Beauftragung allein kann der Auftragnehmer keinen Anspruch auf Erhöhung des Honorars oder auf Schadensersatz ableiten. Ein Rechtsanspruch auf Weiterbeauftragung oder auf Übertragung aller Leistungsstufen besteht nicht.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Erfurt

Postleitzahl: 99084

Land, Gliederung (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch
geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet
für:selbst#, Angaben zu einem besonderen Berufsstand: Verweis auf die einschlägige Rechts-
oder Verwaltungsvorschrift: § 75 (1) (2) (3) VgV Juristische Personen müssen die Namen und
die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden
Dienstleistung verantwortlich sein sollen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: (1) Natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften
ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ zu tragen oder in der
Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden (§ 75 Abs. 1 und 2 VgV). Ist in den
jeweiligen Heimatstaaten die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die
Anforderungen als Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen
Befähigungsnachweis verfügt. (2) Juristische Personen, wenn deren satzungsmäßiger
Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist und der Aufgabe entsprechen, (3)
Arbeitsgemeinschaften, bei denen jedes Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an die
natürlichen oder juristischen Personen gestellt werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens
eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen
hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister. Bei Bewerbergemein-
schaften sind die Angaben von jedem Bewerbergemeinschafts-Mitglied gefordert. Diese
Angaben sind auch bei Eignungsleihe und dem Einsatz von Nachunternehmern von den sich
verpflichtenden Unternehmen gefordert. Erklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123 und
124 GWB; Erklärung ob und in welcher Weise der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft auf
den Antrag bezogen sich der Kapazitäten anderer Firmen durch Eignungsleihe bedient sowie
zum als Unterauftrag beabsichtigten Anteil der Leistungen; ggf. Erklärung von
Bewerbergemeinschaften zur Bildung einer Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaft, zur
gesamtschuldnerischen Haftung und zum bevollmächtigten Vertreter; Erklärung entsprechend
Verordnung (EU) 2022/576 (Bezug zu Russland); aktuelle Handelsregister- oder
Partnerschaftsregistrauszüge; Nachweis über die berufliche Befähigung des Bewerbers und/
oder der Führungskräfte des Unternehmens, insbesondere der für die Dienstleistung
verantwortlichen Personen durch Nachweis der Berufszulassung (Kammerurkunde),
Studiennachweise, Berufserfahrung in Jahren

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens
eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die
Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Arbeitsproben / Referenzen Mindestreferenz 1:
Tragwerksplanung für ein abgeschlossenes, übergebenes Bauvorhaben, Neubau,
Honorarzone mind. IV, mind. 3 zusammenhängende Leitungsphasen vollständig erbracht,

anrechenbare Kosten mind. 2,5 Mio.€ netto, Übergabe an Nutzer im Zeitraum 01.01.2015 bis Eingang Bewerbung, Bilddokumentation max. 2 Seiten A4 oder 1 Seite A3, (Wichtung 40 %); Optionale Referenz 2: Fassadendimensionierung und statische Nachweise für eine vorgehängte, hinterlüftete Fassadenkonstruktion auf Holzbasis, Fassadenfläche mind. 1.000 m², mind. Leistungsphasen 3 und 4 erbracht (Besondere Leistung), Nutzerübergabe zwischen 01.01.2015 und Eingang Bewerbung, Bilddokumentation max. 2 Seiten A4 oder 1 Seite A3, (Wichtung 10 %); Optionale Referenz 3: Tragwerksplanung für Neubau mit Zusammenspiel von Massivbau und Holzbau eines abgeschlossenen, übergebenen Bauvorhabens, Bruttogeschossfläche mind. 4.000 m², Honorarzone mind. III, mind. 3 zusammenhängende Leistungsphasen vollständig erbracht, anrechenbare Kosten mind. 2,5 Mio € netto, Übergabe an Nutzer im Zeitraum 01.01.2015 bis Eingang Bewerbung, Bilddokumentation max. 2 Seiten A4 oder 1 Seite A3, (Wichtung 10 %); Angaben zum vorgesehenen Projektteam VgV § 46 Abs. 3 (2), (Wichtung 20%); Geforderte Mindeststandards: Vorlage von mindestens 1 Referenz (Mindestreferenz 1), Berufserfahrung: Projektleiter mind. 5 Jahre, stellv. Projektleiter mind. 3 Jahre; Bei Punktgleichstand und Überschreitung der Höchstzahl der Bewerber, die zum Verhandlungsverfahren eingeladen werden sollen, wird gelost, um eine Reihenfolge unter den Bewerbern zu bilden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die nachstehenden Angaben und Erklärungen sind von den Bewerbern bzw. den Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Bei Arbeitsgemeinschaften sind die Angaben von jedem ARGE-Mitglied gefordert. Diese Angaben sind auch bei Eignungsleihe und dem Einsatz von Nachunternehmern von den sich verpflichtenden Unternehmen gefordert. Mindestanforderungen: 1) Nachweis der geforderten Berufshaftpflichtversicherungsdeckung für Personenschäden: 3 Mio EUR, für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden): 1 Mio EUR, alternativ: Vorlage einer verbindlichen und unbedingten Erklärung des Versicherers zum Zeitpunkt der Abgabe der Bewerbung, worin sich der Versicherer bereit erklärt, bei Auftragserteilung die Berufshaftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen abzuschließen; 2) Angaben zum Gesamtumsatz und zum Umsatz für entsprechende Dienstleistungen (Tragwerksplanung) der letzten 3 Jahre VgV § 45 Abs. 4 (4): im Mittel mindestens 350 T€ (Wichtung 10 %); 3) Angaben zum jährlichen Mittel der in den letzten drei Jahren beschäftigten Ingenieure und Führungskräfte im Bereich Tragwerksplanung, gegliedert nach Berufsgruppen VgV § 46 Abs. 3 (8), mindestens 4 Mitarbeiter (Wichtung 10 %).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamthonorarangebot (Wichtung 20%)

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Präsentation Projektteam (Wichtung 5%)

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektleiter (Wichtung 15%)

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam und Zusammenarbeit (Wichtung 15%)

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektorganisation (Wichtung 25%)

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Planungsansätze (Wichtung 15%)

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Rahmenterminplan (Wichtung 5%)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E35691615>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E35691615>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 30/09/2025 13:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen können nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen, Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 250

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen, Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 250

Informationen über die Überprüfungsfristen: 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stiftung Welt der Versuchungen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stiftung Welt der Versuchungen

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stiftung Welt der Versuchungen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Welt der Versuchungen

Registrierungsnummer: Entfällt

Postanschrift: Schillerstraße 24

Stadt: Erfurt

Postleitzahl: 99096

Land, Gliederung (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Wittenberg Architektur

E-Mail: buero@wittenberg-architektur.de

Telefon: +49 3643478960

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Thüringen, Thüringer

Landesverwaltungsamt, Referat 250

Registrierungsnummer: 16900334-0001-29

Postanschrift: Jorge- Semprun- Platz 4

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telefon: +49 361573321254

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f49d5572-ec09-4da2-8715-c53a042e7c4a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/08/2025 09:52:58 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 566871-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 166/2025

Datum der Veröffentlichung: 01/09/2025